Tennis-Club Blau-Weiß Güglingen kommt ins Schwabenalter
„Tag der offenen Tür“ am 29. April

Grund zum Feiern hat man in diesem Jahr beim Tennis-Club Blau-Weiss Güglingen: der Verein kommt ins Schwabenalter und möchte seinen 40. Geburtstag am Sonntag, 29. April mit einem Tag der Offenen Tür feiern. Von 11 bis 17 Uhr kann man zur schmucken Anlage westlich des Freibades kommen.

Der 1. Vorsitzende Werner Gutbrod und sein Vize Hans Vetters freuen sich, wenn möglichst viele Interessierte vorbeischauen. Im Clubheim und auf den 6 Sandplätzen besteht Gelegenheit, sich mit Trainern und Vereinsmitgliedern zu treffen und sich umfassend über das Angebot des TC Blau-Weiss zu informieren. Selbstredend ist auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Ein Blick zurück: der Tennisclub wurde im Frühjahr 1978 gegründet. Eine seiner ersten Aufgaben war der Bau von zunächst 4 Tennisplätzen im Bereich „Zwischen den Bächen“ im Südwesten von Güglingen. Schon zwei Jahre später konnte man das Clubheim beziehen und hat so eine „Heimat“ für alle Freunde des weißen Sports geschaffen und danach die Anlage auf 6 Plätze erweitert.

Die Mitgliederzahlen entwickelten sich genauso prächtig wie die Vereinsgründung. Konstant zählt man rund 200 Aktive und Passive und besonders freut man sich darüber, dass die Jugendlichen bis 18 Jahre gut 30 Prozent des Mitgliederbestandes ausmachen. Erfreulich war und ist, dass sich über die Hobby- und Schnuppergruppen ein fester Stamm gebildet hat, der aktiv an den Tennis-Verbandsrunden teilnimmt und so die Mitgliederzahlen stabilisiert. Vier Herren-Mannschaften in vier Altersgruppen sind am Start, eine Damenmannschaft und zwei Jugend-Teams. Um den Nachwuchs nehmen sich Frank Dentz und Thomas Stanzel an. Letzterer ist für das Kooperationsmodell „Schule und Verein“ verantwortlich. Unterstützt wird die Jugendarbeit von Hanna Gebert. Bei der Nachwuchsarbeit ist man besonders stolz darauf, mit der 12-jährigen Nisa Vuap eine mehrfache württembergische Meisterin in den eigenen Reihen zu haben.

Natürlich ist die Vereinsleitung stark daran interessiert, den Mitgliederbestand nicht nur zu halten, sondern ihn weiter auszubauen. Nach wie vor gibt es die Möglichkeit, jeweils dienstags von 18 bis 19.30 Uhr „einfach so“ vorbeizukommen und an vier Abenden unter fachlicher Anleitung in den Tennis-Sport hineinzuschnuppern. Schläger und Bälle werden dazu vom Verein gestellt.

Nachdem das Clubheim in den vergangenen 5 Jahren grundlegend saniert worden ist, hat man in diesem Jahr vor, vier Sandplätze zu erneuern. Stichwort Sandplätze: die Vereinsleitung ist berechtigterweise stolz darauf, dass die jährliche Platz-Instandsetzung immer noch in eigener Regie durch die Vereinsmitglieder durchgeführt werden kann. Da werden etwa 12 Tonnen Sand bewegt.

Der Vereinsleitung ist besonders wichtig, dass die Kontakte zu den Sportvereinen vor Ort gepflegt werden. Nicht zuletzt hat man es durch diese Verbindungen über die 40 Jahre geschafft, neue Mitglieder zu generieren.

Wer mehr über das „Erlebnis Tennis“ erfahren möchte, beispielsweise über eine saisonale Mitgliedschaft, über die diversen Angebote für alle Altersgruppen und nicht zuletzt über Mitgliedsbeiträge und mehr, der bekommt am 29. April erschöpfende Informationen und Auskünfte. -rob-

Bildunterschrift

Der Tennis-Club Blau-Weiß Güglingen kommt ins Schwabenalter: zum Tag der Offenen Tür am 29. April wurde die Frühjahrsinstandsetzung in Vereinsregie durchgeführt. Foto: Roland Baumann